

[6266.] Dresden, den 25. März 1863.
Die Herren Verleger von besseren Schriften für Hauswesen und Familienleben, Roman- und Jugendliteratur etc., denen mit einer empfehlenden Anzeige in unsern beiden Damenzeitungen **Pariser Moden-Salon und Neue Pariser Modellzeitung für Damen- und Kindergarderobe** gebient sein sollte, ersuchen wir um Uebersendung eines Exemplars für die Redaction dieser Blätter, deren Auflagen gerade im zweiten Quartale am stärksten sind.
Ein Beleg-Exemplar beider Zeitschriften senden wir sofort nach erfolgter Empfehlung unaufgefordert.

Hochachtungsvoll
H. Klemm's Verlag u. artistische Anstalt.

[6267.] Zu wirksamen Bücheranzeigen empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden Journale:

- Die Heimath.** Deutsches Unterhaltungsblatt (Monatsheft).
 - Die deutsche Schaubühne.** Organ für Theater und Literatur.
 - Neue Zeitschrift für homöopathische Klinik.** und berechnen die Spaltzeile mit 2 R^g.
- Zu Change-Insertaten sind wir gern bereit. Wir bitten um Ihre Aufträge, und zeichnen
Achtungsvoll
C. C. Weinhold & Söhne
in Dresden.

[6268.] **Bu Inseraten**
empfehlen wir die beiden von den betr. Ministerien unterstützten Zeitschriften:
Correspondenzblatt für die Gelehrten- und Realschulen, red. von den Professoren **Frisch, Holzer und Kraß.**
Wird von allen württembergischen Lehrern an Latein- und Realschulen gelesen und ist auch im übrigen Deutschland ziemlich verbreitet.

Zeitschrift für die freiwillige Gerichtsbarkeit und die Gemeindeverwaltung, red. von **Boscher, Oberjustizrath.**
Wird für alle württembergischen Gerichte und Oberämter auf Staatskosten angeschafft, von den meisten Notaren und Advocaten und sehr vielen Gemeindevorstehern gehalten. Schriften über Jurisprudenz und Verwaltung werden durch Ankündigung hier allgemein bekannt bei dem betr. württembergischen Publicum.

J. B. Meßler'sche Buchdlg.
in Stuttgart.

[6269.] Den Herren Verlegern landwirthschaftlicher Werke empfehle ich zur Bekanntmachung ihres Verlags den bei mir erscheinenden Anzeiger der **Landwirthschaftlichen Zeitschrift für Kurhessen.**
Herausgegeben von der kurf. Commission für landwirthschaftliche Angelegenheiten.
Diese Zeitschrift muß, laut Rescript kurf. Ministeriums des Innern, von allen Gemeinden des Landes gehalten werden. Ich berechne die einspaltige Petitzeile mit nur $\frac{1}{4}$ R^g n.
Cassel. **August Frenschmidt.**

[6270.] **Inserate für Merik's Volkskalender für 1864** (Aufl. 16000)
— pr. durchlaufende Petitzeile 6 R^g —
müssen bis zum 1. Mai a. c. in meinen Händen sein.
Leipzig. **Georg Wigand.**
[6271.] **Georg Bauer in Darmstadt** empfiehlt sein neu errichtetes Atelier für Anfertigung lithographischer Arbeiten in jeder Manier: Zeichnungen, Architektur, Landkarten, Schrift-Fach u. s. w. unter Zusicherung bester Ausführung und prompter Bedienung.

[6272.] Allen Freunden und Bekannten widme ich, im Buchhandel nur auf diesem Wege, die Trauerkunde, daß es Gott gefallen hat, meinen geliebten Satten **Herrn Caspar Arnold Theodor Blaesing**, Universitätsbuchhändler dahier, heute Morgens gegen 7 Uhr in seinem 64. Lebensjahre nach kurzem Krankenlager zu sich zu nehmen. Indem ich den im Herrn Entschlafenen dem frommen Andenken aller Derer empfehle, welche seine seltene Herzengüte kannten, bitte ich um stille Theilnahme für meinen tiefen Schmerz.
Damit verbinde ich die Anzeige, daß das Geschäft ungehindert und in gleicher Weise wie seither unter der Leitung des langjährigen Mitarbeiters meines sel. Mannes, **Hrn. Andr. Deichert**, der bereits schon länger die Procura befüßt, fortgeführt wird.
Erlangen, den 22. März 1863.
Babette Blaesing, geb. Dettelt,
zugleich im Namen der Angehörigen.

Familiennachrichten.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Bekanntmachung an sämtliche Leipziger Buchhandlungen. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebrett Nr. 6113—6272. — Börse in Leipzig, am 27. März 1863.

- Ackermann 6254.
- Adolf & G. 6197.
- Alberti 6227.
- Amelang in S. 6224.
- André in P. 6182.
- Anonime 6116—17, 6119, 6121—22, 6124, 6243, 6245—46, 6250, 6253, 6258.
- Aronsohn 6158.
- Beber & G. 6206, 6216.
- Baer, J., in S. 6239.
- Basse 6203.
- Bauer in Darmst. 6271.
- Berger-Vertraut Be. & S. 6129.
- Besser in S. 6240.
- Besser in G. 6241.
- Blaesing, Babette, in Erlang. 6272.
- Börsenahl 6198.
- Bote & S. in S. 6132.
- Bones & G. 6142.
- Brandstetter 6137.
- Braunmüller 6199, 6202.
- Bredt in G. 6163.
- Bredmann 6139.
- Büchb., Acad., in S. 6162.
- Büchling 6204.
- Capanu-Karlowa 6160.
- Credner 6177.
- Grüßemann 6261.
- Dirhe in D. 6128, 6134.
- Dyl 6135.
- Ehrlich & G. 6244.
- Engelmann 6242.
- Enke 6222.
- Erras 6238.
- Franz 6249.
- Franzen & G. 6167, 6260.
- Frey 6159, 6192.
- Frenschmidt 6269.
- Friebe 6120.
- Frische, S. 6171.
- Gebhard & R. 6115, 6125.
- Georgii 6212.
- Geude 6194.
- Gofoborsky 6126.
- Grieben 6144.
- Hampe 6187.
- Hanse 6174, 6257.
- Hansen 6207.
- Hartmann 6180.
- Hartze 6230.
- Hartung 6168.
- Häffel in St. P. 6172.
- Helm 6209.
- Henry 6263.
- Herrmann 6202.
- Hirschwald 6185, 6188.
- Instit., Bibliogr. 6149.
- Jäger's Berl. 6153.
- Jäger in P. 6215.
- Junglaus 6178.
- Keller in P. 6265.
- Kittler in P. 6200.
- Klemm in D. 6266.
- Koch in R. 6127.
- Kogler 6211.
- Kraus 6118.
- Kuh 6247.
- Kunze 6157.
- Kuranda 6141.
- Lacroix, B. & G. 6131, 6151, 6155—56.
- Lampart & G. 6170.
- Landau 6181.
- Laupe 6152.
- Lehmann in S. 6138.
- Levy 6161.
- Lijker 6133.
- Logier 6232.
- Landau 6189, 6221.
- Lüder'sche Briggelb. 6113.
- Marasche & S. 6179.
- Mayr 6176.
- Reinhold & S. 6267.
- Mepler 6268.
- Meper in D. 6136.
- Meper in P. 6213.
- Meper in R. 6231.
- Müller in G. 6165.
- Mahmer, v. d. 6110.
- Meßler & R. 6195.
- Meupert 6233.
- Deming & R. 6154.
- Palm in W. 6194.
- Pernitzsch 6146.
- Berthel-S. & R. 6235.
- Petrid, Gebr. 6204.
- Pierer 6214.
- Polad Be. 6255.
- Poläffel 6190.
- Reigel 6208.
- Richter in S. 6114.
- Rieger in S. 6259.
- Riemann jr. 6237.
- Roeder in 28. 6228.
- Sallmayer & G. 6225.
- Sauerländer's Sort. in S. 6234.
- Schäfer & R. 6193.
- Schletter in Brsl. 6223.
- Schmidt in Don. 6143, 6145, 6166.
- Schneider in Berl. 6140.
- Schneider & G. 6205.
- Schreidel & S. 6123.
- Schulz in P. 6150.
- Schwartz 6109, 6183.
- Seriz 6252.
- Seher 6218.
- Simrod 6130.
- Sintenis 6119.
- Steinhausen 6236.
- St. Ber in R. 6184.
- Stiller in S. 6196, 6229.
- Sünke 6220.
- Tendler & G. 6148.
- Thimm 6201.
- Ulrici 6173.
- Vandenboeck & R. 6191.
- Völcker 6175.
- Volger 6248.
- Volger & R. 6251.
- Weber & G. 6186.
- Weigel, F. D. 6256.
- Wirske 6226.
- Wigand, G., in P. 6270.
- Wißmann & R. 6217.
- Zernin 6147.

Börse in Leipzig, am 27. März 1863.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	143%
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl.-F.	k. S. 2 Mt.	—	57 1/4
Berlin pr. 100 R ^g Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99%
Bremen pr. 100 R ^g Lsdr. à 5 R ^g	k. S. 2 Mt.	—	110
Breslau pr. 100 R ^g Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99%
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	—	57%
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 2 Mt.	—	152 1/4
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 3 Mt.	—	6.21 1/2
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 3 Mt.	80%	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	—	89%
			89%

Sorten.		Angebot.	Gesucht.
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/48 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	—	9.7
Augustd'or à 5 R ^g pr. St. Agio pr. Ct.	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " " do.	—	—	9%
And. ausländ. Louisd'or " " " do.	—	—	5.15 1/4
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	—	5.10 1/4
20 Franc-Stücke " " " do.	—	—	6 1/4
Holländ. Ducaten à 3 R ^g Agio pr. Ct.	—	—	6 3/4
Kaiserl. do. do. " " do.	—	—	6 3/4
Conv. Species u. Gulden " " " do.	—	—	—
do. 20 Kr. " " " do.	—	—	—
do. 10 Kr. " " " do.	—	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	—	454 1/2
Silber do. do.	—	—	29 3/8
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	—	90 1/4
Russische do. pr. 90 Ro.	—	—	90 1/4
Polnische do. do.	—	—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 R ^g	—	—	99 1/2
do. do. do. do. à 10 R ^g	—	—	99 1/2
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungssasse besteht*)	—	—	99 1/2

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 R^g und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505).
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

